



Bürgschaften / Avale

Die Stellung von Bürgschaften ist in vielen Branchen üblich, so z. B. im Bauhaupt- und Baunebengewerbe, im Maschinen- und Anlagenbau, bei Argen und im Ex- und Import.

Bankbürgschaften – Der Weg in die Pleite

Traditionell werden diese Bürgschaften von den Hausbanken gestellt. Diese rechnen die Bürgschaften in aller Regel vollständig auf die bestehende, zu 100% besicherte Kontokorrentlinie an. Folge: Je mehr Bürgschaften ein Unternehmen stellen muss, desto weniger Liquidität hat es zur Verfügung.

Beispiel: Ein mittelständisches Bauunternehmen mit € 4 Mio. Umsatz muss für jedes Gewerk Mängelgewährleistungsbürgschaften in Höhe von 5 % nach BGB stellen. Diese werden erst nach 5 Jahren freigegeben. Folge: Das Unternehmen benötigt einen Bürgschaftsrahmen von mindestens € 1.000.000,- ! Arbeitet ein Unternehmen nur mit seiner Hausbank, geht es sehenden Auges der Illiquiditäts-Insolvenz entgegen.

Kautionsversicherungen – Der Blankorahmen

Besser ist es, die Bürgschaften von der Hausbank auf spezialisierte Kautionsversicherer zu übertragen. Im Gegensatz zum Bankbürgschaftsrahmen, der zu 100 % besichert werden muss, werden Kautionsversicherungsrahmen blanko eingeräumt oder nur gering besichert (10-20%). Knappe Sicherheiten werden so geschont und können für eine Verbesserung der Liquidität genutzt werden.

Erstklassig und weltweit anerkannt

Gestellt werden können Anzahlungs-, Vertragserfüllungs-, Mängelgewährleistungs- und Zollbürgschaften, dazu Spezialbürgschaften, Bonds und Bürgschaften zur Besicherung von Altersteilzeitkonten. Die Bürgschaften vom Versicherer werden national und international anerkannt und sind somit den Bankbürgschaften gleichgestellt. Je nach Art und Höhe des benötigten Bürgschaftsrahmens und der Bonität des Bürgschaftskunden werden entweder Standardverträge mit fester Jahresprämie oder Individualverträge mit kundenspezifischer Prämie geschlossen. Dazu kommen in der Regel Ausfertigungsgebühren.

Ihre Vorteile

Durch die Verlagerung von Bürgschaften von der Bank auf die Versicherung ergeben sich somit für den Bürgschaftskunden eine Vielzahl von Vorteilen:

- Ü Schonung der Sicherheiten
- Ü Erweiterung des Kreditspielraums
- Ü Erhöhung der Liquidität und des finanziellen Spielraums
- Ü Nutzung des Branchenwissens beim Versicherer
- Ü Einfache Bearbeitung und meist tagfertige Ausfertigung der Bürgschaftsurkunden
- Ü Weiche Ablösung der Bankbürgschaften ist möglich

Gerne stehen wir Ihnen für weitere Informationen und ein unverbindliches Angebot zur Verfügung.

GIA – Gesellschaft für internationale Assekuranzvermittlung AG

Feilenstraße 5

33602 Bielefeld

Tel: (05 21) 9 86 49 - 0

Fax: (05 21) 9 86 49 – 49

Mail: info@gia-ag.de

www.gia-ag.de